

## SPORTKARTE

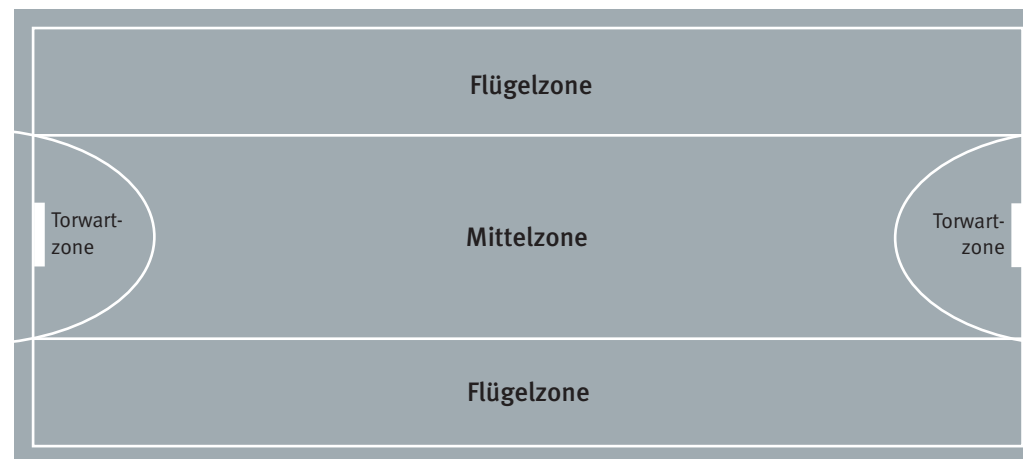
# ZONEN-HOCKEY

### Was wird benötigt?

- » Unihoc-Schläger
- » Unihoc-Ball
- » T-Schläger (für Teilnehmer im Rollstuhl)
- » verschiedenfarbige Leibchen oder Trikotsätze
- » Klebeband oder Markierungshütchen zum Markieren der Zonen

### Spielideen

Zonen-Hockey wird nach angepassten Hockey-Regeln gespielt. Der wichtigste Unterschied zum normalen Hockey-Spiel ist die Aufteilung des Spielfeldes in drei Zonen. In diesen Zonen spielen jeweils gleich starke Spieler gegeneinander. Die Zonen dürfen nicht verlassen werden.



# SPORTKARTE

# ZONEN-HOCKEY

## Regeln

- » In jeder Mannschaft spielen 4 Feldspieler und ein Torwart.
- » In jeder Zone spielen Sportler mit vergleichbaren Handicaps gegeneinander.
- » Die Zonen dürfen während des Spiels nicht verlassen werden.
- » Die Besetzung der einzelnen Zonen ist von der Zusammensetzung der Teams abhängig. So können zum Beispiel in der Mittelzone jeweils zwei Spieler mit Elektrorollstuhl gegeneinander antreten. In einer Flügelzone spielen dann Spieler mit Aktivrollstühlen, in der anderen Zone gehfähige Spieler.
- » Spieler mit stark eingeschränkter Mobilität (Rollstuhlnutzer) erhalten einen Assistenten (Pusher). Dieser unterstützt bei Fortbewegung, Ballannahme und Ballabgabe, darf das Spiel aber nicht beeinflussen.
- » In der Torwartzone darf sich nur der Torwart aufhalten.

## Variationsmöglichkeiten

- » Veränderung der Spielerzahl pro Mannschaft
- » Abweichende Regeln, z.B.:
  - Jeder Spieler muss angespielt werden.
  - Der Ball muss durch alle Zonen gespielt werden.

## Weitere Hinweise

Das Regelwerk ist unter  
[http://www.ntu.ac.uk/adapted\\_sports/adapted\\_games/zone\\_hockey/index.html](http://www.ntu.ac.uk/adapted_sports/adapted_games/zone_hockey/index.html)  
und unter [http://www.intensehockey.co.uk/Downloads/Rules\\_ZoneHockey.pdf](http://www.intensehockey.co.uk/Downloads/Rules_ZoneHockey.pdf) abrufbar.

